

Niederschrift zur 12. Sitzung der Gemeindevertretung Schorssow

Sitzungstermin: Dienstag, den 12.05.2026

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: Gemeindehaus Bristow

Anwesend:

Bürgermeister stimmberechtigt

Herr Rocco Mache

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Henrik Brandt

Herr Ulf Fischer

Herr André Krafft

Herr Michael Paczulla

Von der Verwaltung

Frau Ulrike Rhode

Schriftführerin

Gäste:

6 Einwohner

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter stimmberechtigt

Herr Harald Mache

Herr Christian Ott

Einwohnerfragestunde:

Ein Einwohner bedankt sich bei allen Mitwirkenden für den Bau des Steges am Haussee in Schorssow.

Ein weiterer Einwohner möchte wissen, ob die Gemeinde davon Kenntnis hat, dass auf dem LPG-Gelände eine Solaranlage errichtet werden soll.

Dazu hat die Gemeinde keine Informationen.

Tagesordnung

- 1** Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2** Bestätigung der Tagesordnung
- 3** Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung
- 4** Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 5** Bericht des Bürgermeisters
- 6** Beratung
- 6.1** Beratung zum Einsatz des Sondervermögens
- 6.2** Beratung über die Anpassung der Hebesätze für das Jahr 2026 zur Sicherstellung der gemeindlichen Finanzausstattung ab dem Jahr 2028
- 7** Beratung und Beschlussfassung

- 7.1** Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Satzungen der Gemeinde Schorssow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“ und „Obere Peene“ 2026
Vorlage: tA//159/2026
- 8** Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

- zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladungen sind ordnungsgemäß erfolgt. Es sind 5 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.
- zu 2 Bestätigung der Tagesordnung**
Der öffentliche Teil wird um TOP 8.1 (Mitteilungen vom Verein der Wochenendhaussiedlung in Bülow) und der nicht öffentliche Teil um TOP 10.4 (Anschaffung FFW Auto Bristow) ergänzt.
Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung**
Es gibt keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der letzten Sitzung.
- zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung**
Es wurden keine Beschlüsse in der letzten Sitzung im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst.
- zu 5 Bericht des Bürgermeisters**
Für die Gemeinde wurden einige Absperrbarken besorgt.
- Das Sondervermögen soll für die Beschaffung neuer Technik für den Bauhof verwendet werden.
- Der Internetzugang für die FFW Bristow ist vorhanden. Der Router ist angeschlossen, empfängt kein Signal. Es wird daran gearbeitet.
- Der Aufwuchs zwischen den Spurbahnen wurde abgetragen.
- Zum Lagerplatz und Menge des Streumittelvorrates gibt es noch keine Lösung.
- Die Hinweistafel am Rundweg um den See ist abgebrochen. Wurde vom Gemeindearbeiter repariert.
- Der Müll (Reifen, Panel, Flaschen, Schlauchboot) wurde vom Gemeindearbeiter eingesammelt und entsorgt.

Der Gemeindearbeiter ist dabei den Mittelstreifen der Spurbahn in Richtung Wendischhagen aufzufüllen.

Die Fundamente für die Bank, welche vor dem Taubenhaus aufgestellt werden soll, sind fertig. Bank kann kurzfristig aufgestellt werden.

Die Schadensmeldung vom Bord am Gemeindehaus ist an Herrn Kromholz gemeldet.

Mit der Beräumung in Bristow wurde begonnen. Muss weiterhin im Auge behalten werden.

Der Weg An der Bäk in Bristow war überschwemmt. Vom WBV sind Instandsetzungsarbeiten erfolgt.

Der Kleidercontainer wurde noch nicht abgeholt.

Der Weg nach Neu Tessenow ist in einem schlechten Zustand. Wird vom Gemeindearbeiter mit Schotter aufgefüllt.

Am 09.05.2026 wurden der Steg, der Sprungturm und der Mittelsteg am Haussee fertiggestellt. Die Bänke können kurzfristig aufgestellt werden.

Der Aufwuchs an der Straße von Carlshof nach Burg Schlitz wurde vom Gemeindearbeiter beschnitten.

Zum Stand und Start der Wassererneuerungsarbeiten gibt es keine Info.

In Tessenow ist das Aushangsschild aufgestellt. Der Plan für die Löschwasser-Blase ist noch auf demselben Stand wie im Januar.

Auf dem Weg von Tessenow nach Grube wurden die Löcher aufgefüllt. Den Weg von Grube zum Rastplatz würden die Einwohner in Eigenleistung auffüllen. Sie brauchen nur Schotter.

Die neu angelegte Trasse in Glasow hat sich bewährt. Es gibt ein paar Ausspülungen und Mängel. Diese wurden dem Landkreis übermittelt. Der Gehweg sieht gut aus.

Die Mäharbeiten in Bülow am Wendehammer am See sind erledigt.

Am 05.05.2026 fand die Planung des Kinderfestes zusammen mit dem Kulturausschuss statt. Diese sind abgeschlossen.

Das Museum in Schorssow hat wieder regelmäßig geöffnet.

zu 6.1 Beratung zum Einsatz des Sondervermögens

Das Sondervermögen soll für die Beschaffung neuer Technik für den Bauhof verwendet werden. Für den Schlepper gibt es keine Anbaugeräte. Es sollen ein Rauch Streuer mit Rührwerk, ein Schneeschild RSS140, ein Müthing 140 Heckseitenmulcher mit Schwenkarm, ein Müthing MU-C 160, eine Front-Anbau-Kehrmaschine Kommunal Dual 450, ein Frontlader und eine Wildkrautbürste M 145D beschafft werden. Eine Ersatzbeschaffung für den vorhandenen Aufsitzrasenmäher. Ein Iseki SXG 216+ mit Komfortsitz, Prallblech sowie eine Garantieverlängerung für 4 Jahre.

Für die Unterstellung der Geräte soll ein Container beschafft werden. Die Gemeindevertretung muss sich zum Standort noch Gedanken machen. Eventuell auch eine Garage beim LPG-Gelände.

Es gibt zwei weitere Budgettöpfe für die Gemeinde. Zum einen 26.341,16 € für Verkehr, ÖPNV, Energie und 17.269,07 € für sonstige gesellschaftliche Infrastruktur. Über die Verteilung soll sich noch einmal Gedanken gemacht werden. Der Bürgermeister übergibt es dem Bauausschuss.

zu 6.2 Beratung über die Anpassung der Hebesätze für das Jahr 2026 zur Sicherstellung der gemeindlichen Finanzausstattung ab dem Jahr 2028

Die Gemeindevertretung merkt an, dass sich die Werte auf einen ähnlichen Wert erhöhen wie 11/2024. Beschlussfassung für die nächste Sitzung am 24.06.2026 vorbereiten.

zu 7 Beratung und Beschlussfassung

**zu 7.1 Beratung und Beschlussfassung zur Neufassung der Satzungen der Gemeinde Schorssow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“ und „Obere Peene“ 2026
Vorlage: tA//159/2026**

Sachverhalt und Begründung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schorssow beschließt eine Neufassung der Satzungen über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“ und „Obere Peene“. Gleichzeitig treten alle bisherigen Änderungssatzungen außer Kraft.

Die aktuellen Satzungen wurden seit ihrem Inkrafttreten mehrfach durch Änderungssatzungen angepasst. Die Vielzahl dieser Änderungen hat dazu geführt, dass die Regelungen in ihrer Gesamtheit nur noch schwer nachvollziehbar sind.

Die inhaltlichen Regelungen bleiben im Wesentlichen unverändert.

Der Bürgermeister erklärt, dass es nur um eine Neufassung der Satzung geht. Es gibt eine Vielzahl von Satzungsänderungen, was dazu geführt hat, dass die Regelungen in der Gesamtheit nur noch schwer nachvollziehbar sind.

Herr Fischer möchte, dass zukünftig, wenn neue Satzungen beschlossen werden, die letzten Änderungen der Beschlüsse mit beigelegt werden.

Es kommt die Frage auf, warum die Gebühren der WBV „Teterower Peene“ und „Oberer Peene“ so unterschiedlich sind.

Beschluss Nr. 33

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schorssow beschließt in ihrer 12. Sitzung am 12.05.2026 die Neufassung der Satzung der Gemeinde Schorssow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbands „Teterower Peene“.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
7	5	5	0	0

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

Beschluss Nr. 34

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schorssow beschließt in ihrer 12. Sitzung am 12.05.2026 die Neufassung der Satzung der Gemeinde Schorssow über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbands „Obere Peene“.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter	anwesende Gemeindevertreter	Anzahl der Ja-Stimmen	Anzahl der Nein-Stimmen	Anzahl der Enthaltungen
7	5	5	0	0

Es sind keine Gemeindevertreter nach § 24 KV M-V vom Mitwirkungsverbot betroffen.

zu 8 Anfragen und Mitteilungen

Es gibt keine Anfragen und Mitteilungen

Die Gäste verlassen die Sitzung um 19:30 Uhr, außer Herr Krafft.

zu 8.1 Mitteilungen vom Verein der Wochenendhaussiedlung in Bülow

Herr Krafft vom Verein der Wochenendhaussiedlung „Siedlung im Park e.V.“

in Bülow trägt die zentralen Forderungen zur Sicherung der Siedlung der Gemeindevertretung vor.

Vor vielen Jahren wurde der Verein gegründet. Im Verein gibt es Probleme. Es wird um Unterstützung seitens der Gemeinde gebeten.

Der Verein fordert eine Beschränkung der Nutzung im B-Plan, um den Charakter als private Erholungssiedlung zu schützen. Eine Langzeitvermietung widerspricht dem Wochenendhausgebiet und sie fordern die reine Eigennutzung durch die Eigentümer und seinen Angehörigen. Die Form der gewerblichen oder dauerhaften Fremdüberlassung ist zu untersagen.

Der Verein würde sich auch an den Kosten beteiligen.

Weiterhin sind die Wege für Feuerwehrfahrzeuge zu eng. Die Gemeinde ist im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht verpflichtet, Rettungswege sicherzustellen. Der Verein fordert die Gemeinde auf, die Rücksetzung der Grundstücksgrenze auf 2,50 m mittels ordnungsrechtlicher Verfügungen. Falls nötig auch im Wege der Ersatzvornahme zwangsweise durchzusetzen. Bäume und Hecken sind regelmäßig zurückzuschneiden.

Der Stromkasten müsste eventuell versetzt werden. Die Löschwasserentnahmestelle ist der See.

Ein weiterer Punkt ist die Sicherung der Abwasserinfrastruktur. Diese liegt in der Verantwortung des Vereins. Die Sanierung der maroden Abwasserleitungen wird derzeit durch einzelne Eigentümer (Nicht-Vereinsmitglieder) blockiert. Dies gefährdet die Versorgungssicherheit der gesamten Siedlung. Die Gemeinde soll den Zutritt und die Instandsetzung über Duldungspflichten oder eine entsprechende Anschluss- und Benutzungssatzung regeln. Weiterhin sollen Leitungsrechte/ Wegerechte für alle Grundstücke für die weitere Erschließung festgeschrieben werden. Herr Krafft verlässt die Sitzung.

Datum: 11.06.26

Sitzungsleiter

Schriftführer